

## Evonik auf der European Coatings Show 2019: Kundennähe und Produktinnovationen für den Markterfolg

- 2.000 Produkte für Coatings- und Adhesives-Anwendungen, darunter viele Neuheiten
- ECS 2019: 19. – 21. März, Halle 7A, Stand 323
- „One partner. Many experts.“: Experten-Netzwerk, Know-how und Verlässlichkeit sind nach wie vor Schlüsselemente

08. März 2019

**Ansprechpartner Fachpresse**  
**Katja Marx**  
Telefon +49 6181 59 13831k  
katja.marx@evonik.com

Maßgeschneiderte Produkte, die den hohen Anforderungen und Bedürfnissen der Kunden entsprechen, das ist das Ziel der Evonik Coatings- und Adhesives-Aktivitäten. „Mit unseren innovativen Produkten adressieren wir nachhaltige Trends wie Ressourceneffizienz und unterstützen so unsere Kunden bei ihrem Wachstum in attraktiven Zukunftsmärkten“, sagt Dr. Claus Rettig, Vorsitzender der Geschäftsführung der Evonik Resource Efficiency GmbH.

Dieser Anspruch zeigt sich in dem Motto „One partner. Many experts. The leading speciality supplier for coatings and adhesives“. Es ist zugleich das Versprechen von Evonik an seine Kunden, ein weltweites Experten-Netzwerk samt seinem Know-how, der Erfahrung, Technologiekompetenz und Verlässlichkeit zu bieten.

Der Messestand von Evonik rückt die Vielfalt der Produkte und Marken des Unternehmens in den Mittelpunkt und stellt die damit möglichen Lösungen vor:

- **Leistungsstarke Härtungsmittel:** Sie helfen dem Anwender, zunehmend striktere Umweltvorschriften zu erfüllen: Anquamine® 728, ein wässriges Härtungsmittel für Epoxid-Bodengrundierungen und Decklacke, das eine Überlackierung in weniger als vier Stunden bei 10°C ermöglicht; Ancaminde® 2769 mit ausgezeichneter Korrosionsbeständigkeit für den langfristigen Schutz von Objekten und Ancamine® 2878, das bereits bei niedrigen und mittleren Temperaturen besonders schnell aushärtet.

**Evonik Resource Efficiency GmbH**  
Rellinghauser Straße 1-11  
45128 Essen  
Telefon +49 201 177-01  
Telefax +49 201 177-3475  
www.evonik.de

**Aufsichtsrat**  
Dr. Harald Schwager, Vorsitzender

**Geschäftsführung**  
Dr. Claus Rettig, Vorsitzender  
Dr. Johannes Ohmer,  
Simone Hildmann,  
Alexandra Schwarz

Sitz der Gesellschaft ist Essen  
Registergericht  
Amtsgericht Essen  
Handelsregister B 25783  
USt-IdNr. DE 815528487

- **Umweltfreundliche Vernetzer:** VESTANAT® EP-EF 201, ein Silan/PUR-Hybrid-Addukt für Ein-Komponenten-Klarlacke, das sich auch für Do-it-yourself-Anwendungen eignet und ein besonders hochwertiges Erscheinungsbild von Holzbeschichtungen sicherstellt.  
Der Polyurethan-Pulverbeschichtungshärter VESTAGON® EP-BF 1350 punktet mit hoher Reaktivität bei einfacher Handhabung, Umweltfreundlichkeit und Kosteneffizienz.
- **Pyrogene Kieselsäuren Easy-to-Dispers:** Durch eine Innovation im Produktionsprozess der AEROSIL® Fumed Oxides können pyrogene Kieselsäuren jetzt in einem einzigen Arbeitsgang benetzt und dispergiert werden. Das war bisher nur in zwei separaten Schritten (Dissolver und Perlmühle) möglich. Der Einsatz dieser sog. „leicht dispergierbaren Kieselsäuren“ verringert Verarbeitungs- und Reinigungszeiten sowie Produktionsverluste. Der Wegfall des Mahlprozesses reduziert außerdem Investitions- und Wartungskosten.
- **Perfektes Team für Korrosionsschutz:** Mit den Bindemitteln Dynasytan® SIVO 140 für wässrige Grundierungen und SILIKOPON® EF für lösemittelhaltige Ultra High Solid-Decklacke lässt sich ein perfektes Team für einzigartigen Korrosionsschutz schaffen. Konventionelle dreischichtige Lackaufbauten lassen sich so kosteneffizient auf zwei Schichten – bei identischer Schutzwirkung – mit einer VOC-Emission von nur 20 g/m<sup>2</sup> reduzieren.
- **Kunststoffpulver für höheren Hochtemperaturbereich:** Das neue Kunststoffpulver der Polyamid-6-Reihe weist eine hohe mechanische Festigkeit sowie eine hohe Chemikalien- und Temperaturbeständigkeit auf. Es eignet sich vor allem für anspruchsvolle Coating-Anwendungen etwa im Öl- und Gas- oder Automobilsektor.

- **Reaktivverdünner:** VISIOMER® GLYFOMA für Klebstoffformulierungen, Kompositharze und Beschichtungen ist geruchs- und emissionsarm. Dank des niedrigen Dampfdrucks kann das teilbiobasierte Methacrylatmonomer überall dort eingesetzt werden, wo in offenen Verfahren verarbeitet wird. In Europa ist VISIOMER® GLYFOMA labelfrei und im Rahmen von REACH registriert.
- **Überlackierbar mit TEGO® Glide 496:** TEGO® Glide 496 führt zu einem hochwertigen Erscheinungsbild, ohne die Lackierbarkeit und Verträglichkeit von Beschichtungen zu beeinträchtigen. Hersteller von Holzbeschichtungen auf Lösemittelbasis haben häufig Probleme mit traditionellen Gleitadditiven, die gute Haptik-Eigenschaften bieten, aber nicht überlackierbar sind. Das neue TEGO® Glide 496 ist sowohl für lösemittelbasierte als auch für wässrige Formulierungen geeignet, weist eine ausgezeichnete Kompatibilität auf und zeigt in verschiedenen Systemen eine Verbesserung der Kratzfestigkeit. Es ist weltweit registriert, erfüllt die verschiedensten Bestimmungen für den Lebensmittelkontakt und ist darüber hinaus auch für Kunststoffe, Industrie- und Transportlacke sowie Druckfarben geeignet.
- **Neuartige Technologie zum Dispergieren von Additiven:** Eine Sedimentation während der Lagerung oder des Transports von Slurries kann nun wirksam verhindert werden. Teure und zeitaufwändige Reinigungs- und Wartungsvorgänge von Tanks werden zukünftig vermieden. Kein Pigment geht verloren und die Formulierung der Aufschlämmung kann leichter berechnet werden. Dank einzigartiger Kombination aus dispergierenden und rheologischen Eigenschaften sind die neuen – noch in Entwicklung befindlichen – Additive eine 2-in-1-Lösung für Formulierer von Slurries.
- **Bindemittel für Doseninnenbeschichtungen:** Evonik hat seine Produktionskapazitäten für hochmolekulare Spezial-

Copolyester am Standort Witten erweitert. Die hochmolekularen Polyester der Marke DYNAPOL® dienen als Bindemittel für Lacke. Neben der Beschichtung großflächiger Metallbänder werden sie in zunehmendem Maße auch für Doseninnenbeschichtungen mit Lebensmittelkontakt sowie bei flexiblen Verpackungen verwendet.

Evonik besitzt im Coatingsbereich führende Weltmarktpositionen bei wasserbasierten Additiven, Hochleistungsadditiven, Mittel- und Hochmolekularpolyestern, Isophoronvernetzern, Härtern, Methacrylatmonomeren und -polymeren, organofunktionellen Silanen, Rheologieadditiven und Mattierungsmitteln. Zudem ist das Unternehmen im Adhesives- und Sealantsbereich führend bei Polyestern, Polyamiden, Amorphen Poly-alpha-Olefinen, Silan-modifizierten Polymeren und Silikonen, Additiven, pyrogenen und gefällten Kieselsäuren, organofunktionellen Silanen, Fischer-Tropsch-Wachsen und Polybutadienen.

**Pünktlich zur ECS veröffentlicht der Konzern seine beiden Evonik Journale „The Coatings Expert“ und „Adhesives Journal“, in denen die neuesten Entwicklungen und Produktlösungen vorgestellt werden.**

### **Informationen zum Konzern**

Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Der Fokus auf attraktive Geschäfte der Spezialchemie, kundennahe Innovationskraft und eine vertrauensvolle und ergebnisorientierte Unternehmenskultur stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Sie sind die Hebel für profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts. Evonik ist mit mehr als 36.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Kundennähe und seinen führenden Marktpositionen. Im Geschäftsjahr 2018 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 15 Mrd. € einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,6 Mrd. €.

### **Über Evonik Resource Efficiency**

Das Segment Resource Efficiency wird von der Evonik Resource Efficiency GmbH geführt und produziert Hochleistungsmaterialien und Spezialadditive für umweltfreundliche und energieeffiziente Systemlösungen für den Automobilsektor, die Farben-, Lack-, Klebstoff- und Bauindustrie sowie

zahlreiche weitere Branchen. Das Segment erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018 mit rund 10.000 Mitarbeitern einen Umsatz von ca. 5,7 Milliarden €.

### **Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.